

Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung

Gremium	Ausschuss für Soziales, Frauen, Familie und Gesundheit
Sitzungsdatum:	Mittwoch, den 30.11.2022
Sitzung Nummer:	16 (SFFGA/16/2022)
Sitzungsdauer:	16:30 - 17:35 Uhr
Sitzungsort:	Landratsamt Stendal, Hospitalstraße 1 - 2, Neubau, Sitzungssaal "Stendal"

Christel Güldenpfennig
Vorsitzende

Protokollführung

Anwesend:

Vorsitz

Frau Christel Güldenpfennig

Mitglieder

Herr Andreas Cosmar

Herr Stefan Skibbe

Frau Sandy Zacharias-Schulz

Stellvertreter

Herr Arno Bausemer

Vertretung für Herrn U. Siegmund

sachkundige Einwohner

Herr Jürgen Güldenpfennig

Herr Gert Kahle

Herr Robert Krüger

Frau Kerstin Schmidt

von der Verwaltung

Frau Maria-Alexandra Jonas

Frau Christiane Rütten

Herr Sebastian Stoll

Herr Jacob Wernike

Abwesend:

Mitglieder

Herr Björn Eckhard Dahlke

entschuldigt

Frau Doreen Müller

entschuldigt

Herr Ulrich Siegmund

sachkundige Einwohner

Herr Reiko Lühe

entschuldigt

Frau Karin Roelofsen

entschuldigt

von der Verwaltung

Frau Dr. Iris Schubert

Frau Elisabeth Seyer

Tagesordnung:

- 1 Begrüßung und Eröffnung der Sitzung
 - 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Ausschusses für Soziales, Frauen, Familie und Gesundheit sowie der Beschlussfähigkeit
 - 3 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
 - 4 Einwohnerfragestunde
 - 5 Beschluss über den öffentlichen Teil der Niederschrift der 15. Sitzung des Ausschusses für Soziales, Frauen, Familie und Gesundheit vom 12.10.2022
 - 6 Aufwandsentschädigung für ehrenamtlich tätige Integrationslotsen im Landkreis Stendal
Vorlage: 570/2022
 - 7 Anfragen und Anregungen
-

Protokoll

zu TOP 1 Begrüßung und Eröffnung der Sitzung

Die Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 16.30 Uhr und begrüßt alle Anwesenden.

zu TOP 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Ausschusses für Soziales, Frauen, Familie und Gesundheit sowie der Beschlussfähigkeit

Die Vorsitzende stellt die ordnungsgemäße Einberufung und die Beschlussfähigkeit fest.

zu TOP 3 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung

Da es keine Änderungsanträge gibt, wird die Tagesordnung zur Abstimmung gestellt.

einstimmig beschlossen

zu TOP 4 Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen durch Einwohner gestellt.

zu TOP 5 Beschluss über den öffentlichen Teil der Niederschrift der 15. Sitzung des Ausschusses für Soziales, Frauen, Familie und Gesundheit vom 12.10.2022

Da es keine Einwände gibt, wird der öffentliche Teil der Niederschrift vom 12.10.2022 zur Abstimmung gestellt.

einstimmig beschlossen

zu TOP 6 Aufwandsentschädigung für ehrenamtlich tätige Integrationslotsen im Landkreis Stendal Vorlage: 570/2022

Die Vorsitzende erläutert die Vorlage vor.

Da es keine Nachfragen gibt, stellt die Vorsitzende die Vorlage zur Abstimmung.

zu TOP 7 Anfragen und Anregungen

Herr Stoll informiert darüber, dass für die Haushaltsjahre 2023-2026 Baumaßnahmen an der Förderschule „Helen Keller“ und der Schule mit Ausgleichsklassen in Tangermünde eingeplant wurden. Er erläutert die derzeitige Situation an den Schulen. Die Maßnahmen wurden vorerst in den Haushaltsjahren eingeplant und müssen dem Landesverwaltungsamt gegenüber erklärt werden.

Frau Güldenpfennig hat daher im Schulausschuss anregt, zwei gemeinsame Ausschusssitzungen durchzuführen. Dort sollen die Gebäude besichtigt werden und die Mitglieder sollen einen Überblick über die derzeitigen Mängel erhalten.

Die Vorsitzende fragt, ob es dazu Meinungsäußerungen gibt.

Herr Bausemer befürwortet die Besichtigung der Objekte.

Herr Cosmar fragt, ob die Notwendigkeit der Besichtigung besteht.

Herr Stoll äußert, dass es bei den Besichtigungen darum geht, auch mit den beiden Schulleitern ins Gespräch zu kommen. Letztendlich muss der Kreistag die dafür anfallenden Kosten befürworten. Derzeit sind knapp 20,6 Mio. EUR eingeplant.

Herr Kahle fragt, wie die Planung der Kosten erfolgte.

Herr Stoll äußert, dass sich an den Kosten für derzeitige Schulneubauten orientiert wurde. Es ist natürlich möglich, dass die Baukosten in einigen Monaten nicht mehr mit der Planung übereinstimmen.

Frau Schmidt findet den Vorschlag gut, dass die Schulen besichtigt werden. Dies ist eine große Wertschätzung gegenüber Lehrern, Schülern und Eltern.

Herr Skibbe fragt, wie die Beschulung der Kinder während der Bauarbeiten erfolgen soll.

Herr Stoll äußert, dass noch keine konkreten Festlegungen dazu getroffen werden können. Bisher ist noch nicht abschließend geklärt, welche Standorte für die Schulneubauten gewählt werden. Für die Förderschule in Stendal ist derzeit ein neuer Standort für den Neubau geplant. Das bedeutet, die Kinder werden bis zur Fertigstellung des Schulneubaus im derzeitigen Schulgebäude beschult und ziehen dann um. Für die Schule mit Ausgleichsklassen in Tangermünde wäre es sinnvoll, den Standort beizubehalten und dort einen Neubau zu errichten. Dafür müsste dann allerdings eine Ausweichmöglichkeit für die Beschulung, während des Neubaus gefunden werden.

Herr Skibbe fragt nach Bausubstanz beider Schulen. Wäre es möglich nur Sanierungsarbeiten an den Schulen vorzunehmen, sodass kein kompletter Neubau erfolgen muss?

Herr Stoll erklärt, dass eine Erweiterung (Bsp. Anbau) bei der Förderschule in Stendal aus statischen und bautechnischen Gründen nicht möglich ist. In Tangermünde stehen bereits Schulcontainer auf dem Gelände. Daher wäre es wirtschaftlich gesehen wahrscheinlich besser einen Neubau zu errichten. Eine abschließende Prüfung erfolgt natürlich im Vorfeld durch das Rechnungsprüfungsamt.

Die Mitglieder stimmen einstimmig der Besichtigung der beiden Schulen gemeinsam mit dem Schulausschuss zu.

Die Vorsitzende teilt die geplanten Sitzungstermine des Fachausschusses das Jahr 2023 mit.

Frau Rütten teilt zudem mit, dass im August 2023 die Wahlperiode der ehrenamtlichen Richter in der Sozialgerichtsbarkeit endet. Der Landkreis muss die Vorschlagsliste für die neuen Richter bis 01.03.2023 beim Land einreichen.

Herr Skibbe erläutert, dass es für das Jugendzentrum in Havelberg eine Vereinbarung gibt, dass 1/3 der Kosten durch den Landkreis getragen werden. Wird diese Kostenübernahme auch für 2023 erfolgen?

Herr Stoll sichert hierzu eine schriftliche Antwort zu.

Herr Cosmar fragt, ob einen neuen Sachstand zum Krankenhaus Havelberg gibt.

Herr Stoll verneint dies. Ihm sind keine neuen Kenntnisse bekannt.

Herr Bausemer fragt nach dem aktuellen Stand der OwiG- Verfahren bezüglich der Teilnahme an den Montagsspaziergängen.

Herr Stoll teilt mit, dass eine schriftliche Antwort erfolgen wird.

Da es keine weiteren Anfragen gibt, wird der öffentliche Teil der Sitzung geschlossen.